

Erfahrung im Baby Projekt

Ein Baby zu haben ist echt anstrengend. Man muss auch damit rechnen, dass man auch nachts aufstehen muss und das Baby füttern muss und auch die Windeln wechseln muss und das ist nicht so leicht. Und das raubt auch einem Mensch sehr viel Kraft.

Also mein Baby hieß Daniele. Für mich war es anstrengend, weil ich nachts nicht schlafen konnte. Ich konnte auch nicht raus gehen, weil es mir sehr peinlich war.

Wenn mein Baby geweint hat, musste ich mit dem Chip an den Nackenbereich oder Rückenbereich gehen. Dann konnte es mich erkennen und dann konnte ich dem Baby auch die Windeln wechseln oder das Baby füttern oder trösten.

Wenn ich mit dem Baby zur Schule gegangen bin, wurde ich öfters von Leuten angeguckt. Und die Leute haben mich angesprochen. Und haben sich bestimmt gedacht was ist denn mit dem los, läuft er immer noch mit einer Puppe rum?

Die Hebamme war auch da und hat uns ein paar Sachen gesagt über ein Baby.

Zum Schluss waren wir in Baby Geschäften. Und haben Preise aufgeschrieben, was ein Baby kosteten würde.

Am Ende war ich sehr froh, dass ich das Baby her gegeben habe, weil es mich nur genervt hat!!!

Riccardo Klasse 8b